

Der alljährliche Reichspräsidententag ist aus dem Leben des Stahlhelm nicht mehr hinweg zu denken und für seine organisatorische Arbeit eine immer wieder zu befristende Arbeit ist es. Es wäre falsch, verkennen zu wollen, was diese Leistung an Aufmerksamkeit und Opfer auch für den einzelnen Kameraden bedeutet. Aber in der Gesamtheit des Stahlhelm bleibt es doch nur ein Ziel. In zunehmendem Maße stellt sich daneben die politische Arbeit. Der im letzten Herbst gefasste Beschluß, ein Volksbegehren nach Verkündung der Verfassung einzulegen, hat den wesentlichen Inhalt der Arbeit in den letzten Monaten geleistet. Wir haben es geschafft, daß für die Durchführung des Volksbegehrens sich eine breite Front zusammengeschlossen hat. Die Vorbereitungen sind im wesentlichen beendet. Der Stahlhelm steht bereit, zum Volksbegehren anzutreten. Ich wähle dieses Wort mit Bedacht, obwohl ich weiß, daß die Feinde des Stahlhelm wieder daran Anstoß nehmen werden. Aber es ist ja schon so, daß das Volksbegehren ganz ebenso Mut erfordert wie der Kampf mit den Waffen. Und es wird auch, wie ich glaube, bald die Stunde kommen, die die richtige ist für den Angriffsbefehl. Wir hoffen, daß dann Millionen deutscher Männer und Frauen sich den Sturmkolonnen des Stahlhelm anschließen werden, damit dieser erste Kampf für die Wiedervereinigung zuwächst für inneren und dann der äußeren Freiheit, nicht für den Stahlhelm, sondern für das deutsche Volk gewonnen wird.

Das Reichskabinett zur Arbeitslosenversicherung

Berlin, 1. Juni.
Das Reichskabinett befaßte sich in seiner Sitzung am Freitag mit der Arbeitslosenversicherung. Auf Grund dieser Verhandlungen wird das Reichsarbeitsministerium in den nächsten Tagen eine Vorlage ausarbeiten. Zum Zwecke der parlamentarischen Behandlung dieser Vorlage wird ebenfalls mit den Vertretern der Regierungspartien Beratung genommen werden. Ferner beauftragte das Kabinett die Grundzüge der Zusammenfassung der bereits früher in Aussicht genommenen Sachverständigenkommissionen und die hierfür vorzuliegenden Fragen. Die Kommission soll diesen Bericht zu Ende des Monats September ein endgültiges Programm vorgelegt werden kann.

Das Befinden des englischen Königs

London, 1. Juni.
Der am Freitag nachmittag in Schloß Windsor angegebene Krankenheitsbericht über das Befinden des Königs lautet: „Der König verbrachte eine gute Nacht. Innerhalb der letzten Stunden auf der rechten Seite der Brust hat sich ein Geschwür gebildet, das jetzt aufsteht. Das Allgemeinbefinden verbessert sich. Obwohl der König das Bett hüten muß, wird er in der Lage sein, öffentliche Arbeiten durchzuführen. Am Abend wurde ein amtlicher Bericht ausgegeben, wonach der König einen ruhigen Tag mit etwas Schlaf verbracht. Das Gesamtbefinden sei zufriedenstellend.“

Drittes Händelfest

„Julius Caesar“ — „L'Allegro e Benfiteo“
Stadtheater
Das dritte Händelfest pflanzte den Rahmen genügend weit, um von dem mannigfaltigen Schaffen des großen holländischen Tonbilders eine treffliche Anschauung zu geben. Oper, Oratorium, Singspiel und Kammermusik konnten berücksichtigt werden. Das Jäger verfaßt wurde, ein Bild der musikalischen Umwelt Sündens zu bieten, indem man an einige bedeutende Persönlichkeiten erinnerte, sei denn Veranlassung besonders gedankt.
Vorabend und erster Festtag ergaben sich zu einem mäßigen Eindruck. Wie groß als Dramatiker und großartigster Kritiker fast George Friedrick Händel im „Julius Caesar“ und in „L'Allegro e Benfiteo“ vor uns! Hier ein Schilder der Schönheit und Erhabenheit der Natur und ein Renner menschlicher Empfindungen; dort ein Dramatiker von eigenständiger Schärfe und gemaltiger Würde, dem der treffliche Gesang eines jeden Charakteres musikalisch erschaffen bleibt.
Für eine völlig fehlerhafte Aufführung der Händelschen Vorrede mangelt unseren heutigen Vätern das nötige Maß an Kunstverständnis. Die Arbeit unter Stadtheater in der Wiederholung des „Julius Caesar“, die wieder Generalmusikdirektor Ulrich Band mit hoher gefallener Hand leitete, eine schwierige Aufgabe mit musikalischen Gütern, obwohl die Höhe der Aufführung nicht erkennen wurde.
Gute Mittel fanden für die Wiedergabe des Oratoriums und des ihm folgenden Singspiels, so gut wie eine Vorstufe zu späteren großen Opern, zur Verfügung. Ausgezeichnete Solisten, ein bedeutend verstärkter Chor und ein tüchtiges Orchester bemühen sich um Sündens herrliche Schöpfungen. Obwohl das Allegro wie das Antiken hatte Universitätsmusikdirektor Professor Dr. Alfred Mahlowe mit der ihm eigenen eindringlichen Art vorbereitet, so daß ihm die Leistung, die er mit Feuer und Schwung beibrachte, gemäß große Freude gemacht hat. Es war ein Genuß, dem Kauf

Keine absolute Mehrheit der Arbeiterpartei

Das endgültige Ergebnis der englischen Wahlen

London, 1. Juni.

Nach den letzten Meldungen sind die einzelnen Parteien mit folgender Stärke aus dem Wahlkampf hervorgegangen:

Konservative	253 Mandate
Arbeiterpartei	288 „
Liberals	53 „
Sonstige	5 „

Damit stehen nur noch 16 Sitze aus. Unter Berücksichtigung einer Nachwahl verschiedener erst in den nächsten Tagen zu erwartender Unbesetzter Sitze und der üblicherweise erst später in ein oder zwei Tagen eintreffenden Ergebnisse einiger Sitze auf den abgelegenen Inseln im Westen ist diese Zusammenfassung des neuen Unterhauses nur eine vorläufige. Die Arbeiterpartei hat, wie am Freitagabend bereits feststand, eine Mehrheit über die beiden anderen Parteien nicht erreichen können, hat aber immerhin einen ansehnlichen Vorsprung vor den Konservativen erlangt.

Somit bisher bekannt, erhielten die Arbeiterpartei 290 180, die Konservativen 212 375, die Liberals 5 028 306, andere Parteien 196 083 Stimmen.

Die vorliegenden Berechnungen über die Wahlbeteiligung ergaben etwa 77 % gegenüber 80,8 im Jahre 1924. In der Wahlbeteiligung über die Erwartungen hinausging. Baldwin ist nach der Downing-Street zurückgekehrt, wo er sofort eine Pressekonferenz mit seinem Sekretär hatte. Den letzten Rückgang der konservativen Mandate nahm er mit der Erklärung auf: „Wir müßten nicht einen gewissen Wechsel des politischen Barometers erwarten.“ Lloyd George und Macdonald werden erst nach Vorliegen des genauen Ergebnisses nach London zurückkehren. Macdonald begehrt die Ergebnisse als unabweisbar, obwohl er nicht die Vermittlung aller Gegenstände vor den Wahlen darstellte. Die Regierung habe das Vertrauen des Landes verloren, und die Arbeiterpartei habe es gewonnen. Die Frauen hätten gemäß, wie die Arbeiterpartei es erwartet habe, zugunsten einer sozialen Reformaktion im Innern und der Sicherung des Friedens nach außen. Von den Frauen-Kandidatinnen sind bisher nur zwei konservativ und zwei arbeiterparteiliche Mitglieder gewählt. Die Zahl der gescheiterten weiblichen Kandidatinnen beträgt 18.

Der Erfolg der Arbeiterpartei

London, 1. Juni.
Die Arbeiterpartei ist nach den letzten Meldungen nur wenig schwächer als die beiden anderen Parteien zusammen. Ihre Gewinne haben auf allen Seiten gleich über rascht. Auf konservativer Seite gibt man die Niederlage offen zu. In der Laufe des Freitag unternommen erschienenen Zeitungen brachten in großen Maßstab Besprechungen wie: „Der Wanderschnitt hat an“, „Die Arbeiterpartei gewinnt noch immer!“, „Zahlreiche neue Gewinne der Arbeiterpartei!“ usw. Die Voraussetzungen Baldwin von einer Mehrheit von 50 Stimmen hat sich als vollkommen falsch erwiesen. Die liberale Partei, die am schwersten unter dem Mehrheitsnachteil leidet, sieht ihre Erwartungen auf 80 bis 90 Sitze nicht erfüllt, bleibt aber als politisch für die Mehrheitsgewinnung ausschlaggebende Gruppe bestehen.

Am bekanntesten Persönlichkeiten wurden noch genannt: Ramsay MacDonald, Schatzkanzler Churchill, Sir John Simon, Philipp Snowden, Abgeordneter Kenworthy, Walter Huddleston und der Abgeordnete Thomas. Auch das bisherige Kabinett wurde in seinem Wahlsitz wieder gewählt.

Schwierige Regierungsbildung

London, 1. Juni.

Der englische Wahlkampf ist beendet. Die wichtigsten Ergebnisse der Parlamentswahlen sind folgende:

1. Die konservative Partei hat eine verminderte Niederlage erlitten.
2. Die gegenwärtige Regierung ist geschlagen und wird, was immer die späteren Verhandlungen bringen werden, in dieser Zusammenlegung nicht wiederbeleben.
3. Die Arbeiterpartei hat einen Sieg errungen, der die Erwartungen auch der härtesten Optimisten, zum Teil selbst im eigenen Lager, übertraf hat.
4. Die liberale Niederlage ist nicht annehmend in dem erwarteten Ausmaß eingetreten.

Der Kampf schloß sich nach mit einer eindeutigen Ausdeutung der Wahlergebnisse an. Die Arbeiterpartei und gegen die konservative Regierung als Träg dieses Ergebnisses wird aber die kommende Regierungsbildung große Schwierigkeiten bereiten. Die Arbeiterpartei wird im Unterhaus zwar die stärkste Partei sein, verfügt aber nicht über die absolute Mehrheit. Für die Regierungsbildung kommt aber sie in erster Linie in Betracht, da die Konservativen nicht nur eine verminderte Wahlunterlage besitzen, sondern gleichzeitig der Stärke nach hinter die arbeiterparteiliche Fraktion zurückgetreten sind. In dieser Tatsache liegt ein gewisser Trost für die Liberale, die mit ihrem geringen Anhang in neuen Unterhaus die Regierungsbildung entscheidend beeinflussen werden. Eine Zusammenkunft zwischen Liberalen und Arbeiterpartei ist so gut wie unmöglich. Die arbeiterparteilichen Führer dieser schwierigen Fragen bewilligen werden, läßt sich im Augenblick noch nicht sagen. Ramsay MacDonald wird als künftiger Ministerpräsident oder Oppositionsführer in jedem Fall die Sondergenugung.

Bedauern in Paris

Paris, 1. Juni.

Die französische Reichspresse gibt ausnahmslos ihrem Bedauern darüber Ausdruck, daß der Ausfall der englischen Wahlen ein Kabinett MacDonald wahrscheinlich mache. Man läßt sich hierbei weniger von inneren als von außenpolitischen Gesichtspunkten leiten, befürchtet aber weniger eine stärkere Abkühlung der französisch-englischen Beziehungen, als vielmehr eine Minderwirkung des Sieges der Arbeiterpartei auf die Beziehungen zu Polen und der Kleinen Entente.

Der „Kaiser Parisien“ hält den Minister Baldwin für sicher. Der beherzigende Jug bei sich die Niederlage der Konservativen, fordern die Chancemacht der Liberalen, ihre parlamentarischen Kräfte zu erhöhen. — Das „Journal“ schiebt die Schuld für die konservative Niederlage der Politik der Regierung Baldwin zu, die nicht immer die öffentliche Meinung befolgt habe. Man habe gefunden, daß die konservative Regierung sich zu viel mit dem Ausland und zu wenig mit der inneren Lage beschäftigt.

Die „Information“ hält es für unmöglich, daß die neue englische Regierung sich ihren Beziehungen gegenüber den Kleinen Staaten antizipieren könne, hält es aber für sicher, daß sie sich für sofortige Klärung des Rheinlandes ausbreite. Es könne für eine Partei, die von der Opposition zur Hauptmacht übergehe, seine Rede davon sein, das Schuldenabkommen mit Frankreich zu verwerfen.

Morgan verläßt Paris

Paris, 1. Juni.
Wie die Pariser Ausgaben der „Chicago Tribune“ und „Memorandum“ mitteilen, wird sich Morgan am Sonnabend vormittag auf der „Mauritania“ nach den Vereinigten Staaten einschiffen. Das letzte von seinen Besuchen in Paris schloß, daß ein positiver Abschluß der Sachverhandlungen über die amerikanische Frage von Tagen sei. Der Schlußbericht werde von dem amerikanischen Staatssekretär Lamont unterzeichnet.

Präsident Hoover befriedigt

New York, 1. Juni.
Präsident Hoover äußerte seine Genugtuung über die Einigung in Paris und meinte dazu hin, daß die einen sehr beachtenswerten Beitrag zur internationalen Stabilität und für den Fortschritt darstellten. Amerika soll seine Genugtuung darüber empfinden, daß Pound und Morgan so viel zur Pariser Einigung beigetragen hätten.

Wie aus Moskau gemeldet wird, sind in der ersten Sitzung des neuen Zentralbankauschusses der Comintern bei der Wahl der Präsidentschaft wieder zum Vorsitzenden des Rates der Volkskommission und Schriftführer zum Außenkomitee gewählt worden.

Weißer Zähne: Chlorodont

„Die Leoniden“

Schauspiel von Moinan Malland
Reichsdeutsche Uraufführung in Magdeburg

Roman Holland sagt in seinem Vorwort zu den „Leoniden“, daß die endlose „Schwermelancholie“ des Dichters, die ihn zum Verfassen dieses „geplant und gefasst — machte er hienzu Jahn“ dennoch ein Ende, indem er die historische Schauspieler herausgab. Und mit der Schlichtheit war es kann auch zu Ende.
In diesem Stück geschieht nichts. Keine Handlung, keine Verwicklungen, keine Aktualität. Ein Prinz und ein Kavalier, beide von der französischen Revolution aus der Heimat vertrieben, treffen sich in Solothurn in der Schweiz, um über den Sinn der Welt und ihren Un Sinn zu debattieren. Neben, nichts als Neben. Ein freilich dichterisch befehlend und befehlend. Welt aber ohne Beziehung zu uns und daran ob das eine große Bedeutung für uns. Wunders hüte Schiller sagen können. Die Hoeschreibung schreibt „traun“ und „liebessüßig“. Vom dritten Akt erwartet man einen Aufschwung und befehlende Tat. Nichts geschieht. Es wird wiederum geredet, endlos geredet. Zum Schluß fallen Solothurner vom Himmel herab, Staub aus dem Sternfeld des Himmels, in den Rollenbescheiden sichtbar. Und die Emigranten verbleiben nicht, die Schicksalstafel nicht mit dem Beamtentausch zu bezeichnen.
Die Magdeburger Uraufführung holte aus diesem beklammerten Prosas alle Wohlgehe heraus. Ironie jedoch nicht den Eindruck abschneiden, daß die „Leoniden“ eben ein Prosas sind, nicht aber ein Theaterstück.

450-Jahrfeier der Unabhängigkeit Spaniens. In diesen Tagen feiert die Unabhängigkeit Spaniens 450 Jahre. In 450-jährigen Festlichkeiten. Den Anfang der Feier bildete ein Festspiel. Am Sonnabend, dem einundzwanzigsten, findet in der Universität die Promotion der anlässlich der Jubelfeier ernannten Ehrendoktoren statt.

der an innerem Gehalt so reichen Arten und den großartigen Figuren zu folgen.

Die beiden Sopranistinnen, Mia Giesler und Lotte Leonard, denen der Hauptanteil der Gesänge zufiel, rangen in höchstem künstlerischen Wettstreit um die Rollen des Abends. Unvergleichlich die entscheidende Beiläufigkeit im Ton und Vortrag, die Mia Giesler, begleitet von ihrem vornehmlich trefflichen Soloflötisten Hermann Widholt, auf die berühmte Rastgitarrenarie zu verwenden wußte! Neben diesen beiden hervorragenden Künstlerinnen vermochte sich die Missin Hildegard Sennecke, die glücklicherweise ihre Stimme sehr vorzüglich handhabte, kaum zu besorgen. Gänzlich fern der Szene von Louis van Zuber. In geliebterer Rolle prächtig der Weg des Professors Albert Bisher.

Neuen künstlerischen Raum erschuf die Robert Franz-Gesellschaft. Die Chormitglieder hatten für den teilweise recht schwierigen musikalischen Stoff, der die angelegentlichst Aufmerksamkeit verlangte, als alle Leiste zu eigen gemacht. Wohl und Fülle des Ausdrucks kamen durchweg zu better Geltung. Sehr sorgfältig wurden Ausdruck und dynamische Schattierungen beachtet. Weiterführende lebendige Darstellungen waren der Redaktor und Schlichter des Antimens.

Unser Stadttheater-Orchester, dessen Solisten (Preis Geld. Horn; Heinrich Zuebig, Trompete) nicht vergessen sein sollen, erwies sich wieder als zuverlässiger, auf jede geistige Anordnung verständig eingehender Klangkörper. Dr. Hans Gatz am Gemälde erledigte seine Aufgabe, für die viel festliche Zurückhaltung notwendig war, mit tadellosem Geschick. Wirkungsvoll griff Stadtmusiker Oskar Rebling an der Orgel zur Erhöhung des Gesamteindrucks ein.

Oper und Chorkonzert wurden von der bezeichnenden Sängergemeinde mit höchstem Beifall bedacht.

Prof. Dr. W. Kaiser.
Neueengagements beim Mitteldeutschen Landes-theater. Die Direktion des Mitteldeutschen Landes-theater hat folgende Damen und Herren für die Spielzeit 1928/29 verpflichtet: Marianne Lamberg, Ulmer, Käfer vom Stadttheater Garmisch-Partenkirchen, Dr. Georg Elert vom Stadttheater

Regensburg, Werner Segitz vom Stadttheater Eisenach, Dr. Friedrich Schönbauer vom Stadttheater Sondershausen, Mit Eta Sofka, Rita Wagner, Gertrud Walter und Kurt Billiger wurden die Verträge erneuert.
Ein großes Ereignis auf dem Berliner Kunstmuseum. Die Versteigerung der bekannten Gemäldesammlung „Leoniden“ von Giovanni Battista Tiepolo wurden 400 000 Reichsmark und der bekannte „Doge“ des Giovanni Bellini wurde von Remes-München für 800 000 Mark erworben. Außerdem kamen Kunstwerke von Philippino Pippi, Verrocchio, Ruini und anderen italienischen Künstlern zum Verkauf, wie auch einige altägyptische Bilder, wie die „Seltene Familie“ des Ross van Cleve und mehrere andere. Die 79 Bilder der Pariser Sammlung Spiridon gingen für über 8 Millionen im ganzen in neue Hände über. Das Bild der Wulfen ärmte völlig den größten internationalen Auktion in London und Paris, und auch die höchsten Preise bildeten für den Berliner Kunstmuseum ein großes Ereignis.
Eine Endentafel für Peter Old. In Garmisch bei Bad Reiburg in Weßfalen, dem Geburtsort Peter Olds, ist eine Endentafel für den Dichter entfällt worden.

Der Sternenhimmel im Juni

Saturn in Gegenstellung zur Sonne

Vor einem halben Jahr, also am Weihnachtsfest, konnten wir die immerhin nicht allfällige Gegenstellung beobachten, daß fast genau in dem Augenblick, in dem die Sonne den tiefsten Punkt ihrer Bahn erreicht hatte, der Mars ihr gerade gegenüber stand, so daß er naturgemäß fast genau die Bahn der Sonne am längsten Tag beschrieb.

Umgekehrt sieht es in diesem Monat:

Fast genau in dem Augenblick, wo sich die Sonne dem höchsten Punkt ihrer Bahn nähert, gelangt der äußerste, mit bloßem Auge sichtbare Planet, der Planet Saturn, in Gegenstellung zu ihr, so daß er fast genau die Bahn beschrieb, wie die Sonne am kürzesten Tag des Jahres. Aber so klein demgemäß die Bahn des Saturn ist, so klein gerade in dem Augenblick beginnt, wo die Sonne untergeht und endet, wenn sie aufsteht, so ist er doch die ganze Nacht über sichtbar. Die Gegenstellung des Saturn zur Sonne tritt genau am 19. Juni früh um 1 Uhr ein, während wir am 21. eine Stunde vor Mitternacht Sommerbeginn haben; der Augenblick, wo die Sonne den höchsten Punkt ihrer Bahn erreicht, fällt also in die letzte Sommernacht.

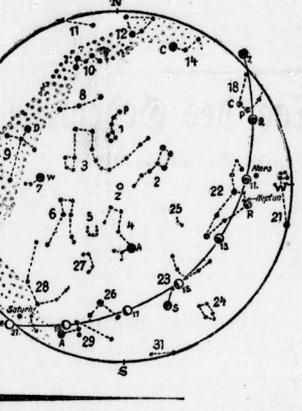
Die kühlen Nebelsterne

machen sich in diesem Monat ziemlich rar. Mars ist zwar den ganzen Monat über noch am Abend

himmel zu sehen, aber immer kürzere Zeit, und nicht nur noch wenige Minuten, und außerdem ist er ein kümmerlicher Sternlein geworden, das sich in den hellen Sommerdämmerung erst recht nicht zur Geltung bringen kann. Venus erscheint als sehr heller Morgenstern, aber bei dem außerordentlich frühen Aufgang der Sonne (noch vor 4 Uhr) will es schon etwas hängen, wenn man sie trotzdem zu sehen bekommt. Auch Jupiter taucht gegen Ende des Monats am Morgenhimmel auf.

Der Hitzehimmel

zeigt sommerliches Aussehen: Die beiden Hauptmeridiane, Arktur und Vega, halten sich etwa die Wage; sie erscheinen etwa gleich hell, so daß man die weiche, glänzendere Farbe der Vega gegenüber dem klaren Licht feststellen kann. Zwischen ihnen stehen Arcturus und Deneb, hinter der Weier, deren Hauptstern die Vega ist, taucht der Schwanz auf, und unter diesen heben, das große Terrill des Aldebaran. Etwa im Süden steht der Skorpion, im Südwesten die Spica in der Jungfrau, die man leicht findet, wenn man den Nebelbogen des Wagens nach über den Merkur hinaus verlängert. Bei der Spica beginnt der Bogen der Jungfrau, der sich von ihr nach Westen hin erstreckt und in weiterer Verlängerung auf den schon ziemlich hell stehenden Regulus in der Siegel des Löwen hinweist. Kos-



mos, etwa um 0.5 Uhr, wurde das Heberfeldkommando nach einem Restaurant in der Döbmitzstraße gehen, wo sich fünf Gäste in den Saaren hatten. Sämtliche „Kämpfer“ trugen Verletzungen davon, einer von ihnen so schwere, daß er zur Sanitätsabteilung gebracht werden mußte.

Die Sternbilder sind durch punktierte Linien verbunden und mit einer Nummer versehen. Die Buchstaben sind Abkürzungen für die Planeten der hellen Sterne. Die Entfernungen des Mondes sind von zwei zu zwei Tagen eingetragen. Das Datum steht rechts neben der Sternkarte, die die Position zeigt die Richtung der Sternkarte an.

- 1. Arktur P = Polaris, 2. Arktur, 3. Deneb, 4. Weier A = Arktur, 5. Arcturus, 6. Deneb, 7. Vega, 8. Deneb, 9. Skorpion, 10. Spica, 11. Arcturus, 12. Weier, 13. Deneb, 14. Arktur, 15. Spica, 16. Deneb, 17. Vega, 18. Arktur, 19. Spica, 20. Deneb, 21. Arktur, 22. Vega, 23. Deneb, 24. Arktur, 25. Spica, 26. Deneb, 27. Vega, 28. Arktur, 29. Spica, 30. Deneb, 31. Arktur.

Planeten: Mars, Saturn, Neptun.
Mond: vom 7. bis 21. Juni. — Z = Zenit.

Ein ungetreuer Kaffierer

Oftge Bekanntheit bei einer halleschen Firma Der in Halle wohnhafte 36jährige Buchhalter und Kaffierer Richard Föride, Angestellter einer bekannten hiesigen Firma, hat seit 1927 große Diebstahlungen an einem Kassenbuch vorgenommen, wobei er den Rest des Geldes ganz unabsichtlich in die Hände der Kriminalpolizei, angeblich von besonderem Interesse, angeblich von dem Substitut über den Verlecher und etwaige Privatgefährliche des Defraudanten zu erhalten, Gelegenheit hat. Die bekannt ist unter folgenden Namen, s. B. „Solomon“ getauft. Alle, die hierüber oder über den Verlecher des beunruhigten Geldes irgendwelche Angaben machen können, werden gebeten, ihre Kenntnis des Kriminalkommissariat auf Nummer 67 des Polizeipräsidiums mitzuteilen; auf Wunsch werden diese Angaben vertraulich behandelt. Für Wiederherbehaftung von Geldern ist vom Geschäftigen eine Belohnung ausgesetzt.

Die üblichen Zahltagsgläserlein

Am Freitag gegen 8.30 Uhr abends entfiel in den 31. Friedrichstraße fünf gläserlein mehreren Männern eine Schlägerlein, wobei einer von ihnen am Gesicht und am Hinterkopf nicht unbedeutend verwundet wurde. Drei der Beteiligten wurden dem zuständigen Polizeirevier angeführt. — Gegen 10 Uhr entfiel in einem Lokal in der Döbmitzstraße fünfzehn auf fünfzehn eine Schlägerlein, die erst durch das Eingreifen von Polizei beendet werden konnte. — Heute in aller

Der Wochenplan des Stadttheaters

- Vom 2. bis 8. Juni**
- Sonntag: „Pierrette“ (8-11).
 - Montag: „Die Rattenfänger“ (8-10.45).
 - Dienstag: „Ein Versteher“ (8-10.45).
 - Mittwoch: „Die Herzogen von Chikago“ (8-11).
 - Donnerstag: „Die Rattenfänger“ (8-10.45).
 - Freitag: „Der Versteher“ (8-10.45).
 - Sonntag: „Die Rattenfänger“ (8-10.45).
 - Montag: „Die Rattenfänger“ (8-10.45).
 - Dienstag: „Die Rattenfänger“ (8-10.45).
 - Mittwoch: „Die Rattenfänger“ (8-10.45).
 - Donnerstag: „Die Rattenfänger“ (8-10.45).
 - Freitag: „Die Rattenfänger“ (8-10.45).
 - Sonntag: „Die Rattenfänger“ (8-10.45).

Kurszettel für unsere Hausfrauen

Die Kleinhandelspreise auf dem halleschen Wochenmarkt vom 1. Juni

Der heutige Wochenmarkt brachte bei gutem Besuch eine Auswahl an Gemüse, wie sie früher kaum zu wünschen ist. Da das gute große Märkte mit grünem Salat, Joharber und Spargel, sowie auch an Spinat und Petersilie, die heute es nicht, besser gab es die ersten Karotten und grünen Bohnen. Weißkohl leuchteten in ihrem Rot Tomaten und Auberginen. Was man abgeben	Obst und Gemüse:	Gemischtes:	Gemischtes:
	Apfelsinen 1 1/2 Bund 25-35 Wf	Apfelsinen 1 1/2 Bund 25-35 Wf	Apfelsinen 1 1/2 Bund 120-130
	Äpfel 1 1/2 Bund 25-35 Wf	Äpfel 1 1/2 Bund 25-35 Wf	Äpfel 1 1/2 Bund 120-130
	Birnen 1 1/2 Bund 10-25	Birnen 1 1/2 Bund 10-25	Birnen 1 1/2 Bund 10-150
	Äpfel 1 1/2 Bund 6-15	Äpfel 1 1/2 Bund 6-15	Brot und festes Fleisch 1 1/2 Bund 100-120
	Birnen 1 1/2 Bund 7-85	Birnen 1 1/2 Bund 7-85	Getreide 1 1/2 Bund 60-80
	Äpfel 1 1/2 Bund 20-35	Äpfel 1 1/2 Bund 20-35	Wurstwaren 1 1/2 Bund 100-120
	Birnen 1 1/2 Bund 70-100	Birnen 1 1/2 Bund 70-100	Speck, ger. 1 1/2 Bund 100-120
	Äpfel 1 1/2 Bund 50-60	Äpfel 1 1/2 Bund 50-60	Speck, mager, ger. 1 1/2 Bund 100-120
	Birnen 1 1/2 Bund 50-60	Birnen 1 1/2 Bund 50-60	
	Äpfel 1 1/2 Bund 80	Äpfel 1 1/2 Bund 80	
	Birnen 1 1/2 Bund 25-70	Birnen 1 1/2 Bund 25-70	
	Äpfel 1 1/2 Bund 8-10	Äpfel 1 1/2 Bund 8-10	
	Birnen 1 1/2 Bund 20-25	Birnen 1 1/2 Bund 20-25	
	Äpfel 1 1/2 Bund 25-35	Äpfel 1 1/2 Bund 25-35	
	Birnen 1 1/2 Bund 40	Birnen 1 1/2 Bund 40	
	Äpfel 1 1/2 Bund 10-25	Äpfel 1 1/2 Bund 10-25	
	Birnen 1 1/2 Bund 20-30	Birnen 1 1/2 Bund 20-30	
	Äpfel 1 1/2 Bund 40-60	Äpfel 1 1/2 Bund 40-60	
	Birnen 1 1/2 Bund 60-80	Birnen 1 1/2 Bund 60-80	
	Äpfel 1 1/2 Bund 10-15	Äpfel 1 1/2 Bund 10-15	
	Birnen 1 1/2 Bund 15-20	Birnen 1 1/2 Bund 15-20	
	Äpfel 1 1/2 Bund 12-15	Äpfel 1 1/2 Bund 12-15	
	Birnen 1 1/2 Bund 15-20	Birnen 1 1/2 Bund 15-20	
	Äpfel 1 1/2 Bund 20-25	Äpfel 1 1/2 Bund 20-25	
	Birnen 1 1/2 Bund 25-30	Birnen 1 1/2 Bund 25-30	
	Äpfel 1 1/2 Bund 30-35	Äpfel 1 1/2 Bund 30-35	
	Birnen 1 1/2 Bund 35-40	Birnen 1 1/2 Bund 35-40	
	Äpfel 1 1/2 Bund 40-45	Äpfel 1 1/2 Bund 40-45	
	Birnen 1 1/2 Bund 45-50	Birnen 1 1/2 Bund 45-50	
	Äpfel 1 1/2 Bund 50-55	Äpfel 1 1/2 Bund 50-55	
	Birnen 1 1/2 Bund 55-60	Birnen 1 1/2 Bund 55-60	
	Äpfel 1 1/2 Bund 60-65	Äpfel 1 1/2 Bund 60-65	
	Birnen 1 1/2 Bund 65-70	Birnen 1 1/2 Bund 65-70	
	Äpfel 1 1/2 Bund 70-75	Äpfel 1 1/2 Bund 70-75	
	Birnen 1 1/2 Bund 75-80	Birnen 1 1/2 Bund 75-80	
	Äpfel 1 1/2 Bund 80-85	Äpfel 1 1/2 Bund 80-85	
	Birnen 1 1/2 Bund 85-90	Birnen 1 1/2 Bund 85-90	
	Äpfel 1 1/2 Bund 90-95	Äpfel 1 1/2 Bund 90-95	
	Birnen 1 1/2 Bund 95-100	Birnen 1 1/2 Bund 95-100	
	Äpfel 1 1/2 Bund 100-105	Äpfel 1 1/2 Bund 100-105	
	Birnen 1 1/2 Bund 105-110	Birnen 1 1/2 Bund 105-110	
	Äpfel 1 1/2 Bund 110-115	Äpfel 1 1/2 Bund 110-115	
	Birnen 1 1/2 Bund 115-120	Birnen 1 1/2 Bund 115-120	
	Äpfel 1 1/2 Bund 120-125	Äpfel 1 1/2 Bund 120-125	
	Birnen 1 1/2 Bund 125-130	Birnen 1 1/2 Bund 125-130	
	Äpfel 1 1/2 Bund 130-135	Äpfel 1 1/2 Bund 130-135	
	Birnen 1 1/2 Bund 135-140	Birnen 1 1/2 Bund 135-140	
	Äpfel 1 1/2 Bund 140-145	Äpfel 1 1/2 Bund 140-145	
	Birnen 1 1/2 Bund 145-150	Birnen 1 1/2 Bund 145-150	
	Äpfel 1 1/2 Bund 150-155	Äpfel 1 1/2 Bund 150-155	
	Birnen 1 1/2 Bund 155-160	Birnen 1 1/2 Bund 155-160	
	Äpfel 1 1/2 Bund 160-165	Äpfel 1 1/2 Bund 160-165	
	Birnen 1 1/2 Bund 165-170	Birnen 1 1/2 Bund 165-170	
	Äpfel 1 1/2 Bund 170-175	Äpfel 1 1/2 Bund 170-175	
	Birnen 1 1/2 Bund 175-180	Birnen 1 1/2 Bund 175-180	
	Äpfel 1 1/2 Bund 180-185	Äpfel 1 1/2 Bund 180-185	
	Birnen 1 1/2 Bund 185-190	Birnen 1 1/2 Bund 185-190	
	Äpfel 1 1/2 Bund 190-195	Äpfel 1 1/2 Bund 190-195	
	Birnen 1 1/2 Bund 195-200	Birnen 1 1/2 Bund 195-200	
	Äpfel 1 1/2 Bund 200-205	Äpfel 1 1/2 Bund 200-205	
	Birnen 1 1/2 Bund 205-210	Birnen 1 1/2 Bund 205-210	
	Äpfel 1 1/2 Bund 210-215	Äpfel 1 1/2 Bund 210-215	
	Birnen 1 1/2 Bund 215-220	Birnen 1 1/2 Bund 215-220	
	Äpfel 1 1/2 Bund 220-225	Äpfel 1 1/2 Bund 220-225	
	Birnen 1 1/2 Bund 225-230	Birnen 1 1/2 Bund 225-230	
	Äpfel 1 1/2 Bund 230-235	Äpfel 1 1/2 Bund 230-235	
	Birnen 1 1/2 Bund 235-240	Birnen 1 1/2 Bund 235-240	
	Äpfel 1 1/2 Bund 240-245	Äpfel 1 1/2 Bund 240-245	
	Birnen 1 1/2 Bund 245-250	Birnen 1 1/2 Bund 245-250	
	Äpfel 1 1/2 Bund 250-255	Äpfel 1 1/2 Bund 250-255	
	Birnen 1 1/2 Bund 255-260	Birnen 1 1/2 Bund 255-260	
	Äpfel 1 1/2 Bund 260-265	Äpfel 1 1/2 Bund 260-265	
	Birnen 1 1/2 Bund 265-270	Birnen 1 1/2 Bund 265-270	
	Äpfel 1 1/2 Bund 270-275	Äpfel 1 1/2 Bund 270-275	
	Birnen 1 1/2 Bund 275-280	Birnen 1 1/2 Bund 275-280	
	Äpfel 1 1/2 Bund 280-285	Äpfel 1 1/2 Bund 280-285	
	Birnen 1 1/2 Bund 285-290	Birnen 1 1/2 Bund 285-290	
	Äpfel 1 1/2 Bund 290-295	Äpfel 1 1/2 Bund 290-295	
	Birnen 1 1/2 Bund 295-300	Birnen 1 1/2 Bund 295-300	

Die Abänderungen im halleschen Tischpfeigerwerbe

In Ausführung des gestern gemachten Beschlusses der mitteldeutschen Tischpfeigervereine in Leipzig haben nun auch die G.-Z.-Beiräte in Halle sowie die Direktion der „Schwabburg“ und des „Kapitel“ ihrem Beschlusse vom 1. Juli gefolgt. Die Ufa-Zeitung werden bald, wie wir hören, in Kürze diesem Beschlusse anschließen. Wir werden auf diese beachtliche Maßnahme zurückkommen.

Unfälle des Tages

Rausaus mit Gelpass zusammengefallen.
Gestern gegen 5.15 Uhr nachmittags stießen an der Ecke Merseburger Straße — Rittmeisterstraße ein Kolportist und ein Pferd zusammen; ein Pferd der Herde des Gelpasses trat über den Kolportisten.

Zwei Motorradfahrer verunglückt.
Amends gegen 7.15 Uhr stießen an der Ecke Döbmitzstraße — Rittmeisterstraße zwei Motorradfahrer zusammen. Ein Motorradfahrer sowie seine Mitfahrer wurden verletzt; beide Straßendärmer erlitten Verletzungen.

Eine Greifin als Opfer des Großstadtkraus.
Gegen 8.30 Uhr stieß in der Ludwigs-Wucherer-Straße ein 75jährige Frau beim Überqueren des Bahndammes direkt gegen ein Straßengitter. Die Frau wurde schwer verletzt; ein Greif wurde getötet.

Ein gestürzter Kran sperrt die Straße.
Heute morgen kurz nach 7 Uhr rückte in der Merseburger Straße vor der ehemals Zimmermannsches Fabrik beim Ausweichen der Krananlage, wodurch die Straße für einen Augenblick gesperrt wurde. Die Krananlage wurde durch die Krananlage schwer beschädigt; die Krananlage wurde durch die Krananlage schwer beschädigt.

Stomatitis in der Gr. Gertrudenstraße 53 ist am Sonntag, den 2. Juni, demnach von 10 bis 11 Uhr dem alldeutschen Reich geantwortet. Am 10. Juni findet eine Sitzung mit Beteiligung besonderer Apparate statt.

Am 10. Juni, demnach von 10 bis 11 Uhr dem alldeutschen Reich geantwortet. Am 10. Juni findet eine Sitzung mit Beteiligung besonderer Apparate statt.

Bereinsnachrichten

Deutschnationale Volkspartei
Gruppe Halle. Mittwoch, den 5. Juni, Ausflug nach Halle. Gruppe Halle. Mittwoch, den 5. Juni, Ausflug nach Halle.

Deutschnationale Volkspartei
Gruppe Halle. Mittwoch, den 5. Juni, Ausflug nach Halle. Gruppe Halle. Mittwoch, den 5. Juni, Ausflug nach Halle.

Deutschnationale Volkspartei
Gruppe Halle. Mittwoch, den 5. Juni, Ausflug nach Halle. Gruppe Halle. Mittwoch, den 5. Juni, Ausflug nach Halle.

Deutschnationale Volkspartei
Gruppe Halle. Mittwoch, den 5. Juni, Ausflug nach Halle. Gruppe Halle. Mittwoch, den 5. Juni, Ausflug nach Halle.

Deutschnationale Volkspartei
Gruppe Halle. Mittwoch, den 5. Juni, Ausflug nach Halle. Gruppe Halle. Mittwoch, den 5. Juni, Ausflug nach Halle.

Deutschnationale Volkspartei
Gruppe Halle. Mittwoch, den 5. Juni, Ausflug nach Halle. Gruppe Halle. Mittwoch, den 5. Juni, Ausflug nach Halle.

Deutschnationale Volkspartei
Gruppe Halle. Mittwoch, den 5. Juni, Ausflug nach Halle. Gruppe Halle. Mittwoch, den 5. Juni, Ausflug nach Halle.

Deutschnationale Volkspartei
Gruppe Halle. Mittwoch, den 5. Juni, Ausflug nach Halle. Gruppe Halle. Mittwoch, den 5. Juni, Ausflug nach Halle.

Kirchliche Nachrichten
Für den 1. Sonntag nach Trinitatis, den 1. Juni 1929. Für den 1. Sonntag nach Trinitatis, den 1. Juni 1929.

Kirchliche Nachrichten
Für den 1. Sonntag nach Trinitatis, den 1. Juni 1929. Für den 1. Sonntag nach Trinitatis, den 1. Juni 1929.

Kirchliche Nachrichten
Für den 1. Sonntag nach Trinitatis, den 1. Juni 1929. Für den 1. Sonntag nach Trinitatis, den 1. Juni 1929.

Kirchliche Nachrichten
Für den 1. Sonntag nach Trinitatis, den 1. Juni 1929. Für den 1. Sonntag nach Trinitatis, den 1. Juni 1929.

Kirchliche Nachrichten
Für den 1. Sonntag nach Trinitatis, den 1. Juni 1929. Für den 1. Sonntag nach Trinitatis, den 1. Juni 1929.

Kirchliche Nachrichten
Für den 1. Sonntag nach Trinitatis, den 1. Juni 1929. Für den 1. Sonntag nach Trinitatis, den 1. Juni 1929.

Kirchliche Nachrichten
Für den 1. Sonntag nach Trinitatis, den 1. Juni 1929. Für den 1. Sonntag nach Trinitatis, den 1. Juni 1929.

Kirchliche Nachrichten
Für den 1. Sonntag nach Trinitatis, den 1. Juni 1929. Für den 1. Sonntag nach Trinitatis, den 1. Juni 1929.

Kirchliche Nachrichten
Für den 1. Sonntag nach Trinitatis, den 1. Juni 1929. Für den 1. Sonntag nach Trinitatis, den 1. Juni 1929.

Kirchliche Nachrichten
Für den 1. Sonntag nach Trinitatis, den 1. Juni 1929. Für den 1. Sonntag nach Trinitatis, den 1. Juni 1929.

Kirchliche Nachrichten
Für den 1. Sonntag nach Trinitatis, den 1. Juni 1929. Für den 1. Sonntag nach Trinitatis, den 1. Juni 1929.

Dreit

Tagn

Die

Ein

Sport

Zum 6. Male Merseburg-Galle

Die Blaurotten werden wieder triumphieren

Die halleschen Rennen am Sonnabend
Das heutige Rennen des Schiffschützenvereins... Die halleschen Rennen am Sonnabend... Das heutige Rennen des Schiffschützenvereins...

Der Juni bringt eine Fülle von wichtigen Ereignissen im Sport... Die halleschen Rennen am Sonnabend... Der Juni bringt eine Fülle von wichtigen Ereignissen im Sport...

zu erwarten ist. Das Ziel befindet sich auf dem... Die halleschen Rennen am Sonnabend... zu erwarten ist. Das Ziel befindet sich auf dem...

Das Begrüßungskomitee und das Verein... Die halleschen Rennen am Sonnabend... Das Begrüßungskomitee und das Verein...

Überall in deutschen Gauen ist der 2. Juni... Die halleschen Rennen am Sonnabend... Überall in deutschen Gauen ist der 2. Juni...

Am Sonntag finden in Glasthurm die dies... Die halleschen Rennen am Sonnabend... Am Sonntag finden in Glasthurm die dies...

Union-Rennen in Speyergerien
Das Ereignis des Tages ist das Union... Die halleschen Rennen am Sonnabend... Das Ereignis des Tages ist das Union...

Ein recht beachtliches Zeichen für unsere... Die halleschen Rennen am Sonnabend... Ein recht beachtliches Zeichen für unsere...

Am Montag, 3. Juni, findet bei Herrn... Die halleschen Rennen am Sonnabend... Am Montag, 3. Juni, findet bei Herrn...

Cleander und Ludwig nach Wien
Zu dem am 9. Juni zur Entschädigung... Die halleschen Rennen am Sonnabend... Cleander und Ludwig nach Wien...

hat. Es darf wohl ausgesprochen werden... Die halleschen Rennen am Sonnabend... hat. Es darf wohl ausgesprochen werden...

Wochenprogramm der "Mirag"
vom 2. bis 8. Juni 1929
Regelmäßig wochentags: 10.00 Schwimm... Die halleschen Rennen am Sonnabend... Wochenprogramm der "Mirag"...

Rasensport
Zu den für alle Klassen anlässlich des... Die halleschen Rennen am Sonnabend... Rasensport...

liegt dadurch vielleicht der Hauptreiz des... Die halleschen Rennen am Sonnabend... liegt dadurch vielleicht der Hauptreiz des...

Wochenprogramm der "Mirag"
vom 2. bis 8. Juni 1929
Regelmäßig wochentags: 10.00 Schwimm... Die halleschen Rennen am Sonnabend... Wochenprogramm der "Mirag"...

Ein großes Faustballtreffen in Halle
Die Entwicklung der Faustballbewegung... Die halleschen Rennen am Sonnabend... Ein großes Faustballtreffen in Halle...

in den unteren Serrenmannschaften ist... Die halleschen Rennen am Sonnabend... in den unteren Serrenmannschaften ist...

Wochenprogramm der "Mirag"
vom 2. bis 8. Juni 1929
Regelmäßig wochentags: 10.00 Schwimm... Die halleschen Rennen am Sonnabend... Wochenprogramm der "Mirag"...

11 Mannschaften hatten an Ober-Platz... Die halleschen Rennen am Sonnabend... 11 Mannschaften hatten an Ober-Platz...

zu den für alle Klassen anlässlich des... Die halleschen Rennen am Sonnabend... zu den für alle Klassen anlässlich des...

Wochenprogramm der "Mirag"
vom 2. bis 8. Juni 1929
Regelmäßig wochentags: 10.00 Schwimm... Die halleschen Rennen am Sonnabend... Wochenprogramm der "Mirag"...

Die Entwicklung der Faustballbewegung... Die halleschen Rennen am Sonnabend... Die Entwicklung der Faustballbewegung...

zu den für alle Klassen anlässlich des... Die halleschen Rennen am Sonnabend... zu den für alle Klassen anlässlich des...

Wochenprogramm der "Mirag"
vom 2. bis 8. Juni 1929
Regelmäßig wochentags: 10.00 Schwimm... Die halleschen Rennen am Sonnabend... Wochenprogramm der "Mirag"...

11 Mannschaften hatten an Ober-Platz... Die halleschen Rennen am Sonnabend... 11 Mannschaften hatten an Ober-Platz...

zu den für alle Klassen anlässlich des... Die halleschen Rennen am Sonnabend... zu den für alle Klassen anlässlich des...

Wochenprogramm der "Mirag"
vom 2. bis 8. Juni 1929
Regelmäßig wochentags: 10.00 Schwimm... Die halleschen Rennen am Sonnabend... Wochenprogramm der "Mirag"...

Die Entwicklung der Faustballbewegung... Die halleschen Rennen am Sonnabend... Die Entwicklung der Faustballbewegung...

zu den für alle Klassen anlässlich des... Die halleschen Rennen am Sonnabend... zu den für alle Klassen anlässlich des...

Wochenprogramm der "Mirag"
vom 2. bis 8. Juni 1929
Regelmäßig wochentags: 10.00 Schwimm... Die halleschen Rennen am Sonnabend... Wochenprogramm der "Mirag"...

11 Mannschaften hatten an Ober-Platz... Die halleschen Rennen am Sonnabend... 11 Mannschaften hatten an Ober-Platz...

zu den für alle Klassen anlässlich des... Die halleschen Rennen am Sonnabend... zu den für alle Klassen anlässlich des...

Wochenprogramm der "Mirag"
vom 2. bis 8. Juni 1929
Regelmäßig wochentags: 10.00 Schwimm... Die halleschen Rennen am Sonnabend... Wochenprogramm der "Mirag"...

Die Entwicklung der Faustballbewegung... Die halleschen Rennen am Sonnabend... Die Entwicklung der Faustballbewegung...

zu den für alle Klassen anlässlich des... Die halleschen Rennen am Sonnabend... zu den für alle Klassen anlässlich des...

Wochenprogramm der "Mirag"
vom 2. bis 8. Juni 1929
Regelmäßig wochentags: 10.00 Schwimm... Die halleschen Rennen am Sonnabend... Wochenprogramm der "Mirag"...

der AG. Adler Halle übernommen, während der... Die halleschen Rennen am Sonnabend... der AG. Adler Halle übernommen, während der...

Kurze Sportnachrichten
Gellés-Regatta feierte in Barcelona einen... Die halleschen Rennen am Sonnabend... Kurze Sportnachrichten...

Die Europameisterschaft im Schwimmsport... Die halleschen Rennen am Sonnabend... Die Europameisterschaft im Schwimmsport...

Deutsche Turnerschaft
Zurückkunft
Am Montag, 3. Juni, findet bei Herrn... Die halleschen Rennen am Sonnabend... Deutsche Turnerschaft...

Wochenprogramm der "Mirag"
vom 2. bis 8. Juni 1929
Regelmäßig wochentags: 10.00 Schwimm... Die halleschen Rennen am Sonnabend... Wochenprogramm der "Mirag"...

Wochenprogramm der "Mirag"
vom 2. bis 8. Juni 1929
Regelmäßig wochentags: 10.00 Schwimm... Die halleschen Rennen am Sonnabend... Wochenprogramm der "Mirag"...

Wochenprogramm der "Mirag"
vom 2. bis 8. Juni 1929
Regelmäßig wochentags: 10.00 Schwimm... Die halleschen Rennen am Sonnabend... Wochenprogramm der "Mirag"...

Wochenprogramm der "Mirag"
vom 2. bis 8. Juni 1929
Regelmäßig wochentags: 10.00 Schwimm... Die halleschen Rennen am Sonnabend... Wochenprogramm der "Mirag"...

Wochenprogramm der "Mirag"
vom 2. bis 8. Juni 1929
Regelmäßig wochentags: 10.00 Schwimm... Die halleschen Rennen am Sonnabend... Wochenprogramm der "Mirag"...

Wochenprogramm der "Mirag"
vom 2. bis 8. Juni 1929
Regelmäßig wochentags: 10.00 Schwimm... Die halleschen Rennen am Sonnabend... Wochenprogramm der "Mirag"...

Wochenprogramm der "Mirag"
vom 2. bis 8. Juni 1929
Regelmäßig wochentags: 10.00 Schwimm... Die halleschen Rennen am Sonnabend... Wochenprogramm der "Mirag"...

Halbesche Börse

Tendenz: fest.

Table with 2 columns: Item Name and Price. Includes items like Adm. Bank, Hall, Ziegler, etc.

Am Freitagabend... 10 St., Portland-Cement... 10 St., Garmann 30 St., Hanfimport...

Leipziger Börse

Table with 2 columns: Item Name and Price. Includes items like Alca, Leipzig, Halle, etc.

Leipzig, 1. Juni. (Freiberger). Dema... 10 St., Leipzig... 10 St., Leipzig... 10 St.

Berliner Börse

Berlin, 1. Juni. Die Börse zeigte am heutigen... 10 St., Berlin... 10 St., Berlin... 10 St.

Einigungsverhandlungen in Paris aus. Auch die... 10 St., Paris... 10 St., Paris... 10 St.

Am Geldmarkt hat der Bedarf... 10 St., Geldmarkt... 10 St., Geldmarkt... 10 St.

Am internationalen Devisenmarkt... 10 St., Devisenmarkt... 10 St., Devisenmarkt... 10 St.

Berliner Devisen-Kurse

Table with 2 columns: Bank Name and Exchange Rate. Includes Deutsche Reichsbank, Banco de Alcala, etc.

Getreide und Produkte

Salz, 1. Juni. Der harte Weizenbrud... 10 St., Salz... 10 St., Salz... 10 St.

markt hielt sich das Geschäft in recht engen... 10 St., Markt... 10 St., Markt... 10 St.

Table with 2 columns: Item Name and Price. Includes Weizen, Roggen, Gerste, etc.

Für 100 kg Weizen... 10 St., 100 kg... 10 St., 100 kg... 10 St.

Süder

Wagbeur, 1. Juni. (Weißhauer). Preis... 10 St., Wagbeur... 10 St., Wagbeur... 10 St.

Wagbeur, 1. Juni. (Weißhauer). Termin... 10 St., Termin... 10 St., Termin... 10 St.

Wagbeur, 1. Juni. (Weißhauer) der Netto... 10 St., Netto... 10 St., Netto... 10 St.

Webstoffe

Bremer Terminnotierung für Baumwolle... 10 St., Baumwolle... 10 St., Baumwolle... 10 St.

Berliner Börse vom 1. Juni 1929.

Large table with multiple columns: Item Name, Price, Item Name, Price. Includes various stocks and commodities.

Metalle

Table with 2 columns: Metal Name and Price. Includes Gold, Silver, Copper, etc.

Erhöhung der Bankzinsen am 1. Juni

Die Bankvereinigungen im Reich haben den... 10 St., Bankzinsen... 10 St., Bankzinsen... 10 St.

Ausstellungsbüro der Reichsfinanzämter

Die Ausstellungsbüros der Reichsfinanzämter... 10 St., Ausstellungsbüro... 10 St., Ausstellungsbüro... 10 St.

Reiseberichte

Die Reiseberichte... 10 St., Reiseberichte... 10 St., Reiseberichte... 10 St.

Städtische Sparkassen

Die Städtischen Sparkassen... 10 St., Sparkassen... 10 St., Sparkassen... 10 St.

Ohne Gewähr für Hörfehler.

Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme beim Heimzuge unserer Lieben Entschlafenen sagen wir nur auf diesem Wege unseren herzlichsten Dank. Spiekendorf, den 31. Mai 1929. Im Namen der Hinterbliebenen: Lydia Keitel geb. Jäntsich, Spiekendorf.

Ich habe mich als **Faccharzif. Nervenkrankheiten und Gemütsleiden** in Halle, Große Ulrichstr. 2, III niedergelassen. Sprechstunden Montag bis Sonnabend vorm. 10-12 und Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag nachmittags 3-6 Uhr. Anruf 26451. Med.-Rat Dr. med. H. Noebel.

Ein geselliger Abend im Kreise lieber Freunde erhält eine besondere Note, wenn **Heinze-Zigarren** genossen werden. Die bestehende feine Qualität wird allgemein den Beifall Ihrer Gäste finden! Achten Sie bitte auf die Saugmarke!

Todesfälle
Pauline Götter, 63 Jahre, Halle, Leffingstr. 15. Beerdigung Sonntag 14 1/2 Uhr von der Kapelle des Südrickhofes aus.

Stadttheater
Heute, Sonnabend, 20-22 Uhr
3. Deutsches Händelfest Orchesterkonzert.
Sonntag, 20-22 Uhr
Friederike Singpiel von Frau Lehrer.

Bauers Auschank
Rathausstraße 3 Fernruf 21051
Inh.: Otto Bauer.
Gut bekömmliche Biere, preiswerte Küche, idyllischer ruhiger Garten.

Walhalla
Dir. O. Kleinmann. Tel. 28855.
Heute 20 Uhr:
Uraufführung d. neuen Roll-Rooder-Revue
Schlag auf Schlag
Eins insges. Frauen-Revue in 20 Bildern, vertriebt und inszeniert von Roll Rooder. Musik von Roll Rooder u. a. Hervorrag. Solisten-Besetzung. 24 Elite-Girls. 30 Mitwirkende.
Duo Dell Adam, das prächtigste Tanzpaar.
2 Spruz
In ihrer urkomischen Szene: **Diensmann Nr. 17**, Jilka Jaroslaw u. Milla Lydia von Olympisches Theater, Paris. Gewöhnliche Preise ab 60 Pf.

Leipziger Straße
Der Ring der Bajadere!
Ein Film aus dem indischen Wunderwelt
Der starke Wildwest-Film
Der fliegende Bräutigam!
Sonntag 3 Uhr, Werktag 4 Uhr.
Nur noch bis einschließlich Montag.

Zurückgekehrt Dr. Albrecht

Bäderverkehr
nach Seeburg am Süßen See ab 2. Juni
m. Kraftpostombussen
an Sonntagen: ab Halle, Markt 9 12 14 18 ab Seeburg 10 13 17 19 21*
Mittwochs, Sonnabends: 15 19 20*
*) Nach Bedarf.

SCHAUBURG
Gr. Ulrichstr. 77, 78. — Fernruf 29872
Mit atemberaubender Spannung wartet täglich unser Publikum die ritzigsten Vorgänge in unserem Großfilm
Der Mann mit dem Laubrosch
Nach einem Roman von Edgar Wallace
In den Hauptrollen: Heinrich George, Evelyn Holt, Walter Rilla, Hans Junkermann, u. a.
Anfangszeit: 8.30, 8.00, 8.30 Uhr, Sonntag ab 3 Uhr.
Angen. kühler Aufenthalt!

Alte Promenade
PORI
Ein Film aus dem afrikanischen Busch
Die geistige Erstausführung ein Riesenerfolg!
Jugendliche zahlen zur ersten Vorstellung kleine Preise!
Sonntag 3 Uhr, Werktag 4 Uhr.

Hallesche Beerdigungsanstalt „Pietät“
Inhaber: Max Burkel
Kleine Steinstr. 4. Fernruf 26393
Bestattungen jeglicher Art. Ueberführungen, Eigene Automobillieferungswagen.
Gesellschaft des Deutschen Begräbnis-Vereins a. G. Deutscher Heerd.

Theater-Theater
Sonntag, 20-22 Uhr
Duell der Liebe
Ein Spiel von Lili Hartweg.

Bad Wittekind
Konzerte
des Hall. Symphonie-Orchesters, Leitung: Benno Platz.
8 Uhr
Abend-Konzert
des Stenor-Orchesters, Leitung: Obermusikmeister Stenor.
Abends: Tans im Saal.
Dienstag, den 4. Mittwoch, den 5. und Freitag, den 7. Juni, 4 Uhr
Nachmittags-Konzerte
Mittwoch, den 5. Freitag, den 7. Juni, 8 Uhr
Abend-Konzerte
des Hall. Symphonie-Orchesters, Leitung: Benno Platz.

HAUPTBAHNHOF WIRTSCHAFT HALL
BESTE KOCH
BESTE WEIN
BESTE BIER
Gasthof Röpzig
Herrlicher Ausflugsort.
Vom 1. Mai regelmäßig Dampferfahrten.
Saal noch einige Sonnabende frei.
Carl Kindermann

Hallesches Erd- und Feuerbestattungsinstitut gegründet 1874
Adolf Brauer
Gr. Märkerstr. 25. Fernruf 28161.
Volkswohl - Bund
Eine gute deutsche Bestattungs-Versicherung a. G.

Steppdecken
Matratzen
Bettfedern
eigener Fabrik
Metal-Bettstellen
Größte Auswahl!
Niedrigste Preise!

Bad Wittekind
Konzerte
des Hall. Symphonie-Orchesters, Leitung: Benno Platz.
8 Uhr
Abend-Konzert
des Stenor-Orchesters, Leitung: Obermusikmeister Stenor.
Abends: Tans im Saal.
Dienstag, den 4. Mittwoch, den 5. und Freitag, den 7. Juni, 4 Uhr
Nachmittags-Konzerte
Mittwoch, den 5. Freitag, den 7. Juni, 8 Uhr
Abend-Konzerte
des Hall. Symphonie-Orchesters, Leitung: Benno Platz.

Weggenoffe
zu gemäßigten Honorierungen in die Natur und Baum gefacht (einf. Dekor). Gr. Fei von heber und intensiver Natur (Wohnzimmer bevorzugt), engl., ostind., 28-35 Jahre. Strenge Maßregeln Ehrenlober. Sämtliche Artikel unbedeutend. Bildcrandfäden. Südfriesen unter G. R. 2770 an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Weddy-Pönicke u. steckner

Schönheitspflege
nach neuesten wissenschaftl. Methoden
Massagen aller Art
Madalene Oliszewski
Albert-Debesstr. 1. gegenseitig. Ziv.-Gericht. Fernruf 24467

Weinberg-Terrassen
Größte Veranstaltung des Tages in Halle
Sonnabend, den 1. Juni, 8 Uhr abends
Gr. Exira-Konzert!
mit
Fronien-Feuerwerk
(Honorar, Einlagen und Wasserfall)
Trotz großer Unkosten nur M. —,30 Eintritt
Sonntag, den 2. Juni 7-9 Uhr
Früh-Konzert
Ab früh 6 Uhr Speisekonzert in be-kannter Gise
Preiswerter Mittagstisch sowie reichhaltige Speisen
Sonntag nachm. und abends
Gr. Garten-Konzerte
Musik wird ausgeführt vom Obermusikmeister O. Steuer.
Im Saal ab 4 Uhr
Tanzveranstaltung
Jeden Dienstag und Freitag
Gesellschafts- u. Tanzende.

Café Freischütz
Inhaber: H. Hartung
Kleine Ulrichstraße 28.
Täglich
Künstler-Konzert
Stimmung reichhaltige Bedienung.
Von Besten das Beste, dafür bürgt mein Name.
Heute Ende 4 Uhr.

Rakete
Reimers Lauchbühne
Kl. Klausstr. 7. T. 91448
Ab heute unter anderem
Chaufeur
Blitzlichter
Selbstsieder
Graf von Bruch
Mustergatte
Sommerpreise.

Kurhaus Wittekind
Sonntag, den 2. Juni, vormittags 11 Uhr
große Morgen-Musik
ausgeführt vom Halleschen Stenor-Orchester (ehem. Militär-Musik-Regt.)
Leitung Otto Haupt, 70 Mitwirkende. Eintritt 50 Pf.
Von 12-2 Uhr
Diners
Krautbrühe mit Einlage
Kalbschneidell mit Stangeorgel
junges Hähnchen
Gurkensalat
Abends 8 Uhr
Gesellschaftsabend
Vorspiel
Donnerstag, den 6. Juni, nachm. 4 Uhr und abends 8 Uhr
2 große Militärkonzerte
ausgeführt vom Orchester d. B. Bad. (11. Sächsisches Inf.-Regt.)
Leitung Obermusikmeister. Ford. Bier. Eintritt inkl. Stenor 60 Pf.
Dauerkarte-Inhaber 30 Pf.
Montag, Donnerstag u. Sonnabend finden die beliebtesten
Kaffee-Konzerte
bei freiem Eintritt statt.
Saal an Sonnabenden noch frei.

Restaurant Saal schloß-Brauerei
Inhaber: F. W. Götter.
Halle'sche schönste Erholungsstätte.
Eingang: Seeburger Straße, u. an der Saal- u. Saalwiesenbrücke.
Gesellschafts-abende mit gr. u. kl. Saal für Vereine und Privatfestlichkeiten.
Morgen Sonntag 11 Uhr
großes Mittag-Konzert
Leitung: Musikdirektor Görlich.
Eintritt frei
12-2 Uhr
Diners
1/4, 1/2, 3/4, 1, 1 1/2, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 397, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 656, 657, 658, 659, 660, 661, 662, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 669, 670, 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 680, 681, 682, 683, 684, 685, 686, 687, 688, 689, 690, 691, 692, 693, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709, 710, 711, 712, 713, 714, 715, 716, 717, 718, 719, 720, 721, 722, 723, 724, 725, 726, 727, 728, 729, 730, 731, 732, 733, 734, 735, 736, 737, 738, 739, 740, 741, 742, 743, 744, 745, 746, 747, 748, 749, 750, 751, 752, 753, 754, 755, 756, 757, 758, 759, 760, 761, 762, 763, 764, 765, 766, 767, 768, 769, 770, 771, 772, 773, 774, 775, 776, 777, 778, 779, 780, 781, 782, 783, 784, 785, 786, 787, 788, 789, 790, 791, 792, 793, 794, 795, 796, 797, 798, 799, 800, 801, 802, 803, 804, 805, 806, 807, 808, 809, 810, 811, 812, 813, 814, 815, 816, 817, 818, 819, 820, 821, 822, 823, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 830, 831, 832, 833, 834, 835, 836, 837, 838, 839, 840, 841, 842, 843, 844, 845, 846, 847, 848, 849, 850, 851, 852, 853, 854, 855, 856, 857, 858, 859, 860, 861, 862, 863, 864, 865, 866, 867, 868, 869, 870, 871, 872, 873, 874, 875, 876, 877, 878, 879, 880, 881, 882, 883, 884, 885, 886, 887, 888, 889, 890, 891, 892, 893, 894, 895, 896, 897, 898, 899, 900, 901, 902, 903, 904, 905, 906, 907, 908, 909, 910, 911, 912, 913, 914, 915, 916, 917, 918, 919, 920, 921, 922, 923, 924, 925, 926, 927, 928, 929, 930, 931, 932, 933, 934, 935, 936, 937, 938, 939, 940, 941, 942, 943, 944, 945, 946, 947, 948, 949, 950, 951, 952, 953, 954, 955, 956, 957, 958, 959, 960, 961, 962, 963, 964, 965, 966, 967, 968, 969, 970, 971, 972, 973, 974, 975, 976, 977, 978, 979, 980, 981, 982, 983, 984, 985, 986, 987, 988, 989, 990, 991, 992, 993, 994, 995, 996, 997, 998, 999, 1000.

Heute Sonderabend
mit Nachvorstellung bis 4 Uhr.

Koch's Kunstspiele
Ab heute
Ein Juni-Spielplan
erster Klasse.
Nachdem bis 4 Uhr
Rheinisches
Winterfest
mit Kleinstspiel
Albert Pol.
Morgen, Sonntag
4-Uhr-Tea.

Miet-Auto
4- und 7-Sitzer
Mittlerer, Fernruf
29337

Zoologischer Garten
Sonntag, den 2. Juni, 4 Uhr
Nachmittags-Konzert
des Stenor-Orchesters. Leitung: Obermusikmeister Karl Steuer.
8 Uhr
Abend-Konzert
des Hall. Symphonie-Orchesters
Leitung: Benno Platz.

Möbel
taufen Sie bei Bergmann. Kupfer- und Eisenarbeiten. Klempner- oder Möbel. Bielefeldstr. 80/81

Am Riebeckplatz Gr. Ulrichstr. 51
Sie machen sich keinen Begriff von der fröhlichen Stimmung, die diese Woche in unseren Theatern herrscht!
Harry Liedtke Betty Byrd
in:
Der Mann ohne Geld
(Der Held aller Mähdachts-Tume)
Ein lustig-kohantes Spiel in 8 Akten voll Filantropie und Liebesabenteuer zweier deutscher Jungweiber.
Dieser entzückende Großfilm handelt auch alle Attribute, um ihn zu einem Schlager allerersten Ranges zu stampfen! Der frohe Scherz, die tolle Laune, die beheren Stimmungen und das frohe farbige Treiben bringen Abenkung vom Alltag und lösen alle Sorgen in frohe Geselligkeit auf.
Im besten Teil:
Bonzo als verfolgte Unschuld! 3 Akte toller Unterwelt.
G. T. - Wochenschauspiel
Das Auge der Welt.
Auf der Bühne:
Trio Pirouette Esmanoff!
Die wunderbarsten Wirtshausler in ihrer englischen Leistungen.
Nur frühestes Kommen sichert guten Platz!

Herzog Hans'
Die romanisierende Liebesgeschichte des Erbprinzen Johann mit der K. u. K. Postmeisterstochter Anna Pflügl von Aussee.
Die Darsteller sind:
Werner Piltzschauy, Xenia Desani Ildis Sym, Carl Auen.
Die Handlung spielt sich in der Gegend von Berchtesgaden - Königsee - Mauterwinkel - Watzmann - Steinernes Meer - Aussee - Wien und Graz.
Herrn:
Der größte Lustspiel-Schlagler der beiden Kaiserinnen des Humors!
Put und Patachon als Scholersöhne
Sieben zum Schreien komische Akte. Szenen von bewegendem unwichtigen Humor.
Morgen, Sonntag, abends um 8.30 Uhr.
Große Fremden- und Jugend-Vorstellung!
Jugendliche zahlen zur ersten Vorstellung halbe Preise.

Große Fremden- und Jugend-Vorstellung!
Jugendliche zahlen zur ersten Vorstellung halbe Preise.